

Unschlagbar günstig im #VBBLand

Ab dem 1. August 2019 gibt es ein neues Tarifprodukt für Auszubildende im VBB – das VBB-Abo Azubi für 365 Euro pro Jahr. Damit können Auszubildende alle öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten VBB nutzen – rund um die Uhr, ein ganzes Jahr lang.

Das Ticket gibt es im Abonnement für 12 Monate und mit monatlicher Abbuchung der Raten. Es kann jährlich verlängert werden, wenn die Voraussetzungen weiter erfüllt werden.

Um das VBB-Abo Azubi zu erhalten, muss ein Berechtigungsnachweis vom Ausbildungsträger bestätigt und dem Verkehrsunternehmen vorgelegt werden.

Hinweis: Für Auszubildende, die kein VBB-Abo Azubi beantragen können oder lieber Monatskarten bzw. 7-Tage-Karten nutzen möchten, stehen weiterhin alle bisherigen Tarifangebote für Auszubildende im VBB-Tarif zur Verfügung.

Weitere Informationen zum VBB-Abo Azubi

VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH

Infocenter / 10. Etage
Hardenbergplatz 2
10623 Berlin

Infotelefon: (030) 25 41 44 00

vbb.de/aboazubi

vbb-abo-azubi@vbb.de



NEU ab 1.8.2019

VBB-Abo Azubi

Ganz Berlin und Brandenburg
für 1 Euro am Tag



**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**

vbb.de



Berechtigtenkreis – für wen ist das Ticket?

Folgende Personengruppen sind berechtigt, das neue VBB-Abo Azubi zu beantragen:

- **Auszubildende** in dualer Ausbildung
 - Ausbildungsberufe nach BBiG
 - Ausbildungsberufe nach HwO
- **Auszubildende in Gesundheitsberufen** mit staatlicher Anerkennung (z. B. Krankenpfleger*in)
- **Schüler*innen** in berufsqualifizierenden Bildungsgängen (Vollzeit), wie
 - soziale Berufe (z. B. Erzieher*in)
 - Assistentenberufe (z. B. in Technik, Verwaltung, Sozialwesen)
- **Beamtenanwärter*innen** des einfachen und mittleren Dienstes (Laufbahngruppe 1)
- **Teilnehmer*innen** an einem **freiwilligen sozialen**, einem **freiwilligen ökologischen Jahr** oder am **Bundesfreiwilligendienst**

Wichtig: Der Ausbildungsträger (z. B. berufliche Schule, Träger des Freiwilligendienstes etc.) muss in der Übersicht „Ausbildungsträger für das VBB-Abo Azubi“ aufgeführt sein (eine Liste gibt es unter vbb.de/aboazubi).

Liegt bei einer dualen Ausbildung in Berlin oder Brandenburg die Berufsschule außerhalb des Verbundgebietes des VBB, wird der Berechtigungsnachweis nicht von der Berufsschule, sondern von der Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer in Berlin oder Brandenburg ausgestellt.

Der Weg zum VBB-Abo Azubi



1 PRÜFEN

- ▶ Gehörst du zum berechtigten Personenkreis?
- ▶ Ist dein Ausbildungsträger in der Übersicht „Ausbildungsträger für das VBB-Abo Azubi“ enthalten? (Liste unter vbb.de/aboazubi)



2 AUSFÜLLEN UND AUSDRUCKEN

Fülle den Berechtigungsnachweis mit deinen Angaben aus und drucke ihn aus. Unterschrift nicht vergessen.

3 BESTÄTIGEN LASSEN

Lege den ausgefüllten Berechtigungsnachweis deinem Ausbildungsträger vor und lasse ihn unterschreiben, abstempeln und mit einem Hologramm-Aufkleber versehen.



4 ABO BEANTRAGEN

Einen Abo-Antrag für das VBB-Abo Azubi erhältst du bei den Verkehrsunternehmen im VBB: Bitte den vollständig ausgefüllten Berechtigungsnachweis VBB-Abo Azubi (nicht älter als 30 Tage), ein Lichtbild und ein Personaldokument nicht vergessen

5 LOSFAHREN

Vom Verkehrsunternehmen erhältst du deine VBB-fahrCard und kannst damit losfahren.

